Im Regionalen Wachstumskern (RWK) Luckenwalde im Landkreis Teltow-Fläming ist in enger Zusammenarbeit zwischen der Technischen Hochschule Wildau, der Fachhochschule Potsdam und der Stadt Luckenwalde eine lebendige Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen entstanden.

Mit unserem Newsletter informieren wir regelmäßig über unsere Aktivitäten und Angebote.

Präsenzstelle Luckenwalde
Gewerbehof
Beelitzer Straße 24
14943 Luckenwalde

kontakt@praesenzstelle-luckenwalde.de
+49 151 438 17 038

www.praesenzstelle-luckenwalde.de
Instagram: @gewerbehof

Ein gemeinsames Projekt von

Technische Hochschule Wildau
Hochschulring 1
15745 Wildau
www.th-wildau.de

und

Fachhochschule Potsdam
Kiepenheuerallee 5
14469 Potsdam
www.fh-potsdam.de

in Zusammenarbeit mit der

Stadt Luckenwalde
www.luckenwalde.de

Technische Hochschule Wildau Technical University of Applied Sciences
FH;P Fachhochschule Potsdam University of Applied Sciences
LUCKENWALDE

Gefördert mit

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

NEWSLETTER Präsenzstelle Luckenwalde

SEPT/ OKT 26

Zukunftsweisend

Traditionell stehen die ersten Herbstmonate in der Präsenzstelle Luckenwalde ganz im Zeichen von Zukunftsthemen: Unser bewährtes Gegenmittel gegen den Herbstblues. So entwickelten internationale Studierende des Studiengangs European Business Management der TH Wildau in interaktiven Workshops Szanarien für die Bibliothek der Zukunft und setzten sich dafür mit Methoden der Zukunftsforschung auseinander. Einen kreativen Blick in mögliche Zukünfte eröffnet auch unsere aktuelle Showroom-Ausstellung „Future Days“, die aus der Auseinandersetzung von Designstudierenden der FH Potsdam mit Zukunftsprognosen im Kontext des Klimawandels hervorgegangen ist. Ganz konkrete Zukunftsperspektiven an den Brandenburgischen Hochschulen standen zudem bei einem Studienorientierungsangebot für Luckenwalder Gymnasiast*innen im Mittelpunkt. Und selbst dort, wo es auf den ersten Blick um archäologische Schätze geht, steckt ein hochaktueller Ansatz dahinter: Mit Citizen Science werden Bürgerinnen und Bürger aktiv in Forschung eingebunden. Auf die anschließende Roadtour des FHP-Mobils mit ausgewählten Fundstücken darf man schon gespannt sein. Mehr zu diesen und weiteren Themen erfahrt Ihr in diesem Newsletter. Viel Freude beim Lesen!

Foto: Präsenzstelle Showroom

Future Days
Klimakommunikation als Illustration

Wie lassen sich Klimaforschung und Zukunftsszenarien anschaulich vermitteln? Die Ausstellung zeigt großformatige Wimmelbilder von Kommunikationsdesign-Studierenden der Fachhochschule Potsdam unter der Leitung von **Prof. Lisa Bucher**. Auf Grundlage aktueller Forschungsergebnisse des Umweltbundesamtes und im Austausch mit der Klimakommunikationswissenschaftlerin **Prof. Dr. Birgit Schneider** entstanden Illustrationen möglicher klimatischer und gesellschaftlicher Entwicklungen für Deutschland im Jahr 2050. Die Ausstellung lädt dazu ein, Zukunftsbilder zu entdecken und neue Perspektiven auf die Klimakommunikation zu gewinnen. Ergänzt wird die Ausstellung durch das preisgekrönte interaktive Flowchart ***„I Want a Better Catastrophe"*** von **Jona Pomerance** (FH Potsdam), das Besucher*innen auf eine individuelle Entdeckungsreise durch Fragen und Denkanstöße zur Klimakrise einlädt.

Fotos: Landkreis Teltow Fläming; Copyright Andrej Tschitschil

Wer hat Angst vorm Regenbogen
CSD Pride Week

In Kooperation mit der **Rosa-Luxemburg-Stiftung** widmete sich eine Veranstaltung in der Präsenzstelle Luckenwalde den Chancen und Herausforderungen von Diversität. **Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben** zeigte in ihrem Vortrag, wie Vielfalt Innovation, gesellschaftlichen Zusammenhalt und demokratische Prozesse stärken kann. In der anschließenden Diskussion tauschten sich die Teilnehmenden darüber aus, wie sich das Potenzial von Diversität entfalten und bestehende Barrieren abbauen lassen.

Foto: Präsenzstelle Bühne, Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben

Citizen Science - Archäologie
Was verrät eine Keramikscherbe auf dem Acker?

Am 19. September 2026 hatte das Projekt **CIVIS – Citizen Science** im Dialog mit Vergangenheit und Zukunft spannende Einblicke in die Welt der Archäologie zu bieten. In Zusammenarbeit mit dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseum (BLDAM) sowie den Unteren Denkmalschutzbehörden führten Interessierte systematische Prospektionen in den Landkreisen Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming durch. Die Teilnehmer*innen begutachteten Flächen, dokumentierten Funde und hielten erste Beobachtungen fest – kleine Spuren wie Keramikscherben oder Schlackereste entpuppten sich dabei als Fenster in die Vergangenheit. Abschließend wurden die Ergebnisse ausgewertet und die Bedeutung der entdeckten Überreste verständlich erklärt. Besonders bemerkenswert: Dank des Citizen-Science-Ansatzes konnten die Teilnehmenden aktiv erleben, wie wissenschaftliche Erkenntnisse entstehen – ganz ohne Vorkenntnisse.

Im November werden die Funde an diversen Orten der Region im FHP Mobil präsentiert. Termine werden rechtzeitig auf unserem Insta-Kanal und auf unserer Webseite bekannt gegeben.